



Wochennotizen

Woche vom 27.01.2014 bis 02.02.2014

Montag, 27.01.2014

Vormittags geht es nach Rellingen. Dort bin ich verabredet zu einem Gespräch mit Innenminister Andreas Breitner und den Bürgermeistern Anja Radke, Rellingen, Roland Krügel, Tornesch und Günther Hildebrand, Ellerbek. Thema ist der kommunale Finanzausgleich (FAG). Bürgermeister Krügel und der Innenminister verspäten sich ein wenig. Schuld ist nicht das FAG, sondern vielmehr das schlechte Wetter. Diesmal erlebe ich in der Diskussion einen interessanten Perspektivwechsel. So berichten uns die Bürgermeister, wie sich das Reformvorhaben auf die Situation ihrer vergleichsweise wohlhabenden Gemeinden auswirkt. Bislang habe ich mich vor allem mit den möglichen Folgen für notleidende Kommunen beschäftigt. Innenminister Breitner kündigt am Ende der Diskussionen weitere Änderungen des FAG an, um auch auf die Belange von abundanten (=wohlhabenden) Gemeinden Rücksicht zu nehmen. Später geht es nach Kiel. Hier tagt zum letzten Mal die Runde der Projektleitungsgruppe Kulturdialog. Wir diskutieren die Ergebnisse der vier Arbeitsgruppen, die an das Kulturplenum weitergeleitet werden sollen, das sich erstmals am 28. Februar im Landeshaus treffen wird. [Die Teilnahme am Kulturplenum ist allen Kulturinteressierten möglich.](#) Das Ergebnis der Beratungen soll dann als Empfehlung an den Landtag gehen. Abends bin ich zur Veranstaltung des Kreistages zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus in der Pinneberger Drostei eingeladen.

Dienstag, 28.01.2014

Um 10 Uhr habe ich einen Termin im Kieler Innenministerium. Die Experten aus der Kommunalabteilung informieren mich - als Stellvertreterin der Fraktion - über den Fortgang der FAG-Reform.

Mittags treffe ich zwei Vertreter der Eigentümergemeinschaft „Haus & Grund“. Wir sprechen über den Entwurf des neuen Denkmalschutzgesetzes und dessen Auswirkungen für die Eigentümer - ein nettes und konstruktives Gespräch. Verbandsvorsitzender Alexander Blazek kommt in orangefarbenen Galoschen – praktisch bei dem schlechten Wetter.

Highlight nach der anschließenden Fraktionssitzung: Unser Vorsitzender Ralf Stegner, der gerade zum stellvertretenden Parteivorsitzenden der SPD gewählt wurde, gibt einen Sekt aus.

Lange kann ich allerdings nicht bleiben, denn mein Mann und ich haben Tickets für „Abba – the Show“ in der Hamburger O2-World. Ein tolles Konzert!

Mittwoch, 29.01.2014

Da mein Sohn erkrankt ist, sage ich die Vormittags-Termine in Kiel ab und bleibe zu Hause. Zum Glück erlaubt die Technik den Zugriff auf die Daten des Landtags, so dass ich auch zu Hause arbeiten kann. Außerdem kann ich mit meiner Mitarbeiterin Termine absprechen und Presseeinladungen auf den Weg bringen.

Abends schaffe ich es noch in die Elmshorner Waldorfschule zur Veranstaltung „Gegen das Vergessen“. Bereits zum sechsten Mal präsentieren Schülerinnen und Schüler der Elmshorner Schulen die Ergebnisse ihrer ganz persönlichen Auseinandersetzung mit den Gräueln des Nationalsozialismus - sehr beeindruckend.

Donnerstag, 30.01.2014

In Kiel stehen zwei Arbeitskreissitzungen an - Finanzen und Bildung. Beim Arbeitskreis Finanzen beschäftigen wir uns mit der Kritik am Verfahren der Volkszählung Zensus. Einige Kommunen drohen bereits mit Klagen. Deshalb haben wir den Statistik-Professor Dr. Björn Christensen von der Fachhochschule Kiel eingeladen. Er wurde von den Kommunen als Gutachter beauftragt und kann uns daher einen Überblick über die Thematik geben.

Abends bin ich zum ersten Neujahrsempfang vom „Dorfgeflüster“ eingeladen, einem Wochenblatt, das in den Gemeinden Hasloh, Ellerbek und Bönningstedt erscheint. Ich stelle mich vor, und es ergeben sich interessante Gespräche mit vielen der 180 geladenen Gäste.

Freitag, 31.01.2014

Mit unserem gesundheitspolitischen Sprecher Bernd Heinemann bin ich bei den Regio-Kliniken in Elmshorn, um mich über die [Umsetzung des Psychiatrieplans](#) zu informieren. Die Woche endet, wie sie begonnen hat - mit dem FAG. Bei einer Klausurtagung der SPD Bad Segeberg in Kiel halte ich abends ein Impulsreferat zur Reform.

Samstag, 01.02.2014

Familiientag!

Sonntag, 02.02.2014

Familiientag!